Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09200990
Kreis	Mittelsachsen
Gemeinde	Freiberg, Stadt, Universitätsstadt
Anschrift	Unteres Muldental -
Gem. * Fl-stck. * Flur	Freiberg * 2620; 2627a
Bauwerksname	Roter Graben (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmale der Sachgesamtheit Roter Graben: Kunstgraben mitsamt Grabendamm und einschließlich aller Einleitungen, Abschläge, Graben- und Stützmauern (siehe auch das Sachgesamtheitsliste – Obj. 09306948); zählt zu den ältesten bergbaulichen Wasserhaltungsanlagen im Freiberger Bergbaurevier, führt heute Wasser aus den Grubenbauen der ehem. Himmelfahrt Fdgr. vom Kgl. Verträgl. Gesellschaft Stolln nach Halsbrücke (siehe auch Gemeinde Halsbrücke OT Halsbrücke und OT Tuttendorf), wobei er noch weitere Wässer aus dem Hauptstollnumbruch aufnimmt, von singulärer bergbaugeschichtlicher Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone und Pufferzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Datierung	16. Jh. (Kunstgraben)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**CIX/67/28**
Aufnahmejahr	
Fotograf	
Beschreibung	

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.